



Komplexe Software- Investitionen ohne Reue

12 Stolpersteine vermeiden:

Kriterien zur Produkt- und Partnerauswahl

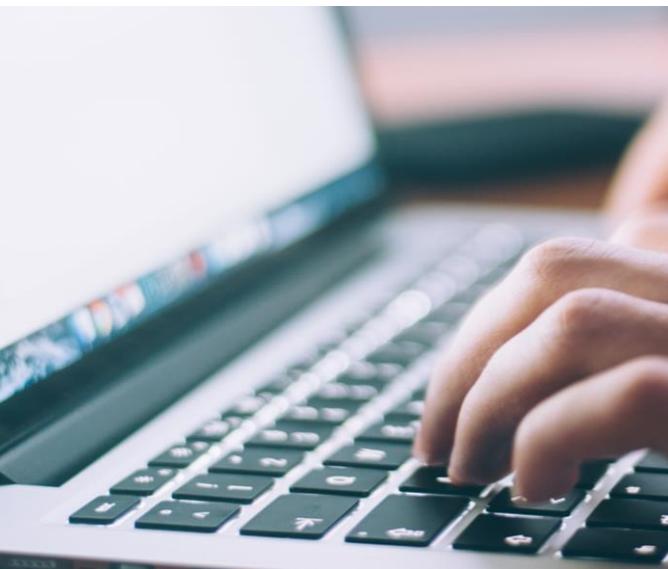
Komplexe Software-Investitionen ohne Reue

12 Stolpersteine vermeiden: Kriterien zur Produkt- und Partnerauswahl

Kurzbeschreibung

Gerade im Vorfeld wichtiger IT-Investitionen bestehen oft enorme Zweifel und Unsicherheiten. Für welches der jeweils zur Auswahl stehenden ERP-, CRM-, CMS-, Cloud-, Vertriebs- oder je nach Vorhaben sonstigen komplexen Softwarepakete man sich entscheiden sollte, hängt von unterschiedlichsten Faktoren und Kriterien ab, die man unternehmensintern schnell nicht mehr komplett überblicken, geschweige denn objektiv bewerten kann. Dies kann zu fatalen Fehlinvestitionen führen. So kommt auch eine aktuelle Studie des Magazins CIO zum Ergebnis, dass **nur 46 % der gestarteten Software-Projekte den erwarteten Return on Investment (ROI) bringen.**

Unser Seminar ermöglicht Entscheidern jedes Fachbereichs und jeder Hierarchiestufe, **sinnvolle Software-Investitionen** zu tätigen, die sich langfristig rentieren. Sie gewinnen einen umfangreichen Überblick über die wichtigsten Aspekte, die es bei Software-Investitionen zu berücksichtigen gilt: von den Kriterien für die Produkt- oder Anbieterwahl über die Projektplanung und Vertragsgestaltung bis hin zu Ausstiegskriterien und -strategien. So schaffen Sie es, unter Berücksichtigung von Interessengruppen und Handlungsoptionen, Entscheidungen mit Weitblick zu treffen.



Inhalte (Auszug)

- Leistungs- und Qualitätskriterien komplexer Softwarepakete
- Kosten-Nutzen-Effekte, harte/weiche Faktoren, solide Prognosen
- Software-Projekte verstehen, realistische Aufwandsschätzung
- Customizing: die fatale Kostenfalle der SW-Produktanpassung
- IT-Projektpartner bewerten: alle relevanten Auswahlkriterien
- Die Perspektive des IT-Personals angemessen einbeziehen
- Nutzer involvieren: Software-Projekte sind Change-Projekte
- Auf Ihre Bedarfe anpassbare IT-Entscheidungsmodelle
- Praxisnahe Checklisten und Entscheidungsvorlagen
- Die 12 Stolpersteine komplexer IT-Projekte

Was lernen Sie in diesem Seminar?

Sie lernen, wie Sie hohe Investitionen in Software-Produkte und -Dienstleistungen mit Sachverstand und Verantwortung tätigen. Der kaum mehr zu überblickende Markt von Software-Produktlösungen, Systemanbietern und Projektpartnern wird für Sie so transparent und beherrschbar. Der Referent legt dabei größten Wert darauf, Ihnen bislang kryptisch erscheinende Qualitäts- und Leistungsparameter moderner Software-Systeme mit einfachen Worten anschaulich und nachvollziehbar zu erläutern. Ihre Entscheidung treffen Sie so mit hoher Sicherheit, gut begründet und kompetent vermittelbar. Ihre Investition wird somit fundiert, solide, tragfähig und damit letztlich rentabel. Fatale Fehlinvestitionen werden vermieden.

Komplexe Software-Investitionen ohne Reue

12 Stolpersteine vermeiden: Kriterien zur Produkt- und Partnerauswahl

Zielgruppe

Das zweitägige Seminar richtet sich an Führungskräfte und Mitarbeitende aller Fachbereiche, die über Investitionen in Produkte und Projekte sowie die Zusammenarbeit mit IT-Dienstleistern entscheiden oder an Entscheidungsprozessen beteiligt sind. Im Fokus stehen insbesondere die verantwortlichen Entscheidungsträger selbst, bis hin zu den Repräsentanten des höheren Managements sowie des Einkaufs. IT-Kenntnisse werden ausdrücklich nicht vorausgesetzt, Basiswissen ist jedoch von Vorteil. Bei Bedarf können Sie sich dieses vorab oder ergänzend über unseren [Crashkurs IT-Hintergrundwissen](#) oder [Crashkurs IT-Fortgeschrittenenwissen](#) desselben Dozenten aneignen.

Didaktischer Aufbau

Die Inhalte werden praxisnah anhand zahlreicher Beispiele vermittelt. Das Seminar ist interaktiv gestaltet, sodass die Teilnehmenden jederzeit die Möglichkeit haben, Fragen zu stellen und in den interaktiven Austausch mit den anderen Teilnehmenden und dem Referenten zu gehen. Abgerundet wird das Seminarprogramm durch die Vorstellung und Erläuterung der 12 Stolpersteine digitaler Transformationsprojekte. Am Ende des Seminars können individuelle Fragen zu Software-Investitionen gestellt und diskutiert werden.



Zusatzinformationen

- Das Seminar hat eine begrenzte **Teilnehmerzahl von 15 Personen**. Unser Dozent kann dadurch gezielt auf individuelle Fragestellungen eingehen. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 4.
- Die Bitkom Akademie ist [anerkannter Bildungsträger in Baden-Württemberg](#) und [Nordrhein-Westfalen](#). Teilnehmende haben im Rahmen des Bildungszeitgesetzes die Möglichkeit, Bildungsurlaub bzw. eine Bildungsfreistellung zu beantragen. Auf Anfrage erstellen wir Anträge auf Anerkennung unserer Seminar-Veranstaltungen auch in anderen Bundesländern.
- Dieser Online-Workshop wird mit Zoom durchgeführt. Systemvoraussetzungen und unterstützte Betriebssysteme können Sie [hier](#) einsehen. Für die Einwahl in Zoom über die verschiedenen Anwendungen (Desktop Client, App oder Web-Client) bietet Ihnen [diese Tabelle](#) einen zusätzlichen Vergleich zu den jeweiligen Eigenschaften.
- Wir erklären ausdrücklich, dass beim Bitkom – Unterzeichner der Charta der Vielfalt – jede Person, unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter, sexueller Orientierung und Identität willkommen ist.

Seminarprogramm

Komplexe Software-Investitionen ohne Reue

Tag 1

Merkmale moderner Software

- **Aufbau komplexer Software-Systeme:** anschaulich und nachvollziehbar
- **Qualitäts- und –Leistungskriterien:** Investitions-, Nutzer- und technischer Sicht, Interessenkollisionen auflösen
- **Aspekte fundierter Software-Auswahl:** u. a. Zukunftssicherheit, Robustheit, Skalierbarkeit, Performanz
- **Customizing** als Kostenfalle verstehen und präventiv entschärfen
- **Vernachlässigte Kriterien:** u. a. IT-Sicherheit und Datenmigration
- **Typische Probleme vermeiden,** z. B. Schnittstellen-Inkompatibilitäten
- **Software-Anpassungsfähigkeit:** Customizing vs. Konfiguration, flexible Architekturen, Plattform-Unabhängigkeit
- **Datenbanksysteme als Basiskomponente:** technische und ergonomische Anforderungen an die User-Schnittstelle
- **Moderne Software erfordert moderne Hardware:** Hardware-Architekturen im Cloud-Zeitalter
- **Innovationszyklen vs. Innovationssicherheit:** nachhaltig Systemmodernisierung
- **Was sich in den letzten Jahren geändert hat:** u. a. Cloud-basierte Systeme, neuartige Lizenz- und Servicemodelle

Software-Auswahl im Projekt-Kontext

- **Projektphasen einhalten und absichern:** Umgang mit Gefahrenquellen für "time & budget"
- **Rollenverteilung im Rahmen von IT-Auswahlverfahren:** User, Einkauf, Fachabteilung im Zusammenspiel
- **Software-, Lieferanten- und Partner-Auswahl** – Kriterien jenseits technischer Details
- **Software-Projekte einführen:** von der Zielformulierung über die Vorbereitung bis zur Implementierung
- **Das passende Projektmodell wählen:** lineare vs. agile Ansätze, Prince2 & Co.
- **Bewährte Eskalationsmechanismen:** funktionierende Reporting- und Meeting-Strukturen, Lenkungsausschuss
- **Aus Fehlern bei der Software-Auswahl lernen:** Best-Practice-Ansätze von Unternehmen und Behörden
- **Spezifische Aspekte** wie Dokumentation, Integration weiterer Fremdkomponenten ins künftige Gesamtsystem
- **Vertragsgestaltung:** Werks- vs. Dienstvertragskomponenten, Wege zur Risikoreduzierung
- **Fundierte Anforderungsformulierung:** effektive Methoden und effiziente Tools
- **Investitionen und Projekte:** Ausstiegsriterien und -strategien, präventive Risiko-Beherrschung, Change-Effekte

Seminarprogramm

Komplexe Software-Investitionen ohne Reue

Tag 2

Universelles Entscheidungsmodell zur Software-Auswahl

- **Entscheidungskriterien** in einem konsistenten Entscheidungsmodell vereinen
- **Weitere Bausteine:** u.a. SWOT-/Nutzwert-Analyse, optimaler Investitionszeitpunkt, Change-/Rollback-Szenarien
- **Best Practices:** exemplarische Veranschaulichung der Modell-Anwendung anhand typischer Praxisfälle und Investitionsszenarien (Erfahrungsberichte, Studien, bewährte Szenarien)
- **Eigene Absicherung als Entscheidungsträger:** Haftungsrisiken vermeiden, Ansätze zur Risikostreuung
- **Gezielte Zuarbeit bei der Software-Auswahl:** professionelle Entscheidungsvorlagen für das Management erstellen

Die 12 größten Stolpersteine komplexer Software-Projekte vermeiden

- **#1: Change-Projekte** verstehen, Customizing als Spezialfall
- **#2: Interessengruppen** angemessen einbinden
- **#3: Rollen- und Kompetenzprofile** des digitalen Zeitalters
- **#4: Partnersteuerung** in hochvolumigen IT-Projekten
- **#5: Komplexitätsreduktion** als Projektziel und -voraussetzung
- **#6: Zukunftsfähige IT-Konzepte** und Software-Paradigmen
- **#7: Journey to Cloud** auf den Punkt gebracht
- **#8: Hardware-Infrastruktur** – Computer: noch zum Anfassen?
- **#9: Dienstleister-Wechsel** in komplexen IT-Projekten
- **#10: Projekt-Amortisation:** Ergebnisse nutzen, Investitionen rechtfertigen
- **#11: Selbstbeschäftigung:** die unterschätzte IT-Projektfalle
- **#12: Datenschutz:** die zunehmende IT-Projektherausforderung

Fragen und Antworten

- Beantwortung von offenen Fragen der Teilnehmenden
- Unternehmensbeispiele der Teilnehmenden
- Hinweise sowie Empfehlungen zu anstehenden Investitionsentscheidungen
- Vorstellung von Checklisten und Dokumentenschablonen für die Phasen Ihres Software-Auswahlprozesses
- Tipps zur internen Kommunikation (mit Usern, IT-Personal, Management etc.) und zur externen Partnersteuerung (v. a. Software-Anbietern und Projektpartnern)

Ihr Referent



Diplom-Inform. Univ. Stefan Hable

Geschäftsführer HMC Management Consulting

Stefan Hable weist eine rund 40-jährige Praxiserfahrung in und mit der Software- Branche aus allen Perspektiven auf. Als erfahrener Informatiker verantwortete er im Management verschiedener Unternehmen die Realisierung komplexer Software-Produkte und -Projekte, z.B. im ERP-, Medizindiagnostik- und Mobilfunk-Bereich. Zudem stand er vielfach selbst vor der Herausforderung, Softwarepakete und -lieferanten sowie zugehörige Projektpartner auszuwählen und trug unter allen Aspekten die Verantwortung für entsprechend hohe Investitionen.

Heute berät er branchenübergreifend zahlreiche Unternehmen unter anderem bei der Auswahl und Einführung komplexer CRM- und ERP-Softwaresysteme. Seine breite fachübergreifende Erfahrung von Entwicklung bis Vertrieb ist hierbei äußerst hilfreich und gewährleistet einen interdisziplinären Blick auf die vorliegende Thematik.

Wichtig: Herr Hable ist zu 100% objektiv und wird Ihnen kein Software-Produkt empfehlen. Es geht vielmehr um die Modellierung und Vermittlung eines universellen Software-Auswahlverfahrens, das auf alle typischen Anwendungsfälle konkret übertragbar ist. Zudem lernen Sie die größten generellen IT-Investitionsfallen kennen.

Shortfacts



Termine, Preise und Veranstaltungsorte

Alle aktuellen Informationen finden Sie auf der Website der [Bitkom Akademie](#).

Kontaktieren Sie uns – wir beraten Sie gern.

Bitkom Akademie | Albrechtstraße 10 | 10117 Berlin
T 030 27576-540 | info@bitkom-akademie.de
Weitere Seminare finden Sie unter www.bitkom-akademie.de

bitkom
akademie